

228 ist 'reddidit' passend, aber doch wohl der Abwechslung wegen gesetzt, damit beim Hinreichen und Zurückgeben verschiedene Verba stehen.

258 ist die Concinnität hergestellt durch 'dextera'; niemand wäre darauf verfallen 'seu dextera sive sinistra' in 'prospera' zu ändern.

299 ist 'auram' einfacher Schreibfehler; eine 'durch die Luft hindampfende Sauce' (oder, nach Althof, Glühwein) wäre wohl etwas heiss gewesen.

361 ist 'reddant grates' als das Gewöhnliche an die Stelle des exquisiteren 'faciant' getreten; 'grüssen', nicht 'danken'.

470 soll mit BPV 'novi' gelesen werden; aber dies stammt aus v. 466, wo es ungleich passender steht. Hier ist 'vixi' schön und angemessen. — Ebenso wurde in T 'iubeo' zu 'quaeso', aus demselben v. 466; dies hätte den Weg weisen können.

588 giebt sich 'tandem' als Ergänzung doch schon durch die nachträgliche Zufügung zu erkennen; der Vers ist, wie die Uebereinstimmung von KSV mit B¹P zeigt, fünffüssig; oder es müssten KSV auch zur Geraldusrecension gehören, aber den Prolog fortgelassen haben.

596 war im Archetypon von BP 'dubitamus' zu 'trepidamus' corrigiert.

710 sehe ich nicht, was die Parallelstellen für 'proscindere' beweisen sollen; eher könnte man sagen, 'praescindere' sei an 'proruit' assimiliert worden.

718 war 'attollens' als nahe liegende Verbindung von dem Schreiber des Archetypon BP gesetzt, aber gleich berichtigt worden, wie die Lesart von P²T zeigt; hier hätte Meyer die von Peiper angeführte Parallelstelle beachten sollen.

808 mochte der Pleonasmus 'saepe solebat' eine Aenderung herbeiführen.

1097 ist 'refutat' Aenderung des aus prosodischen Gründen beanstandeten 'respondit'.

1152 ist 'amatum' auch durch die Lesung von B¹ 'amictum' indiciert; die Vorlage hatte wohl ein offenes 'a'.

[1160 'sic voce precatur' soll durch die Parallelen bewiesen werden; aber B hat 'profatur' = v. 1350!]

1275 ist 'quae destruxit' Ersatz des gewählten 'qua irritasti', worin auch das hier erforderte 'du' zum Ausdruck kommt.

An diesen Stellen wird B offenbar von Meyer überschätzt. Aber auch in dem S. 382 gebotenen Verzeichnis der Irrthümer ist nicht alles so unschuldig, wie Meyer